

Was Sie von unseren Produkten erwarten können

Bei der Firma **modellbahnprofi.com** sind zwei Produkte, ein neuartiges Dampföl sowie ein Reinigungsöl, für den Modellbahnfreund entwickelt worden. Das Dampföl kann an allen Lokomotiven und Modellbahnhäusern, die mit einem Dampfgenerator ausgestattet sind, eingesetzt werden. Aufgrund der besonderen Inhaltsstoffe des Dampföles lassen sich im Generator dicke weiße, sich „stoßartig“ entwickelnde Dampfschwaden erzeugen. Die Charakteristika des sich entwickelnden Dampfes sind von jenen, die von echten Lokomotiven oder Häusern (mit rauchendem Schornstein) gebildet werden, nicht zu unterscheiden. Die angenehme zitronige Parfümierung des Dampföles verstärkt die Freude beim Einsatz dieses Produktes. Mit Hilfe des Reinigungsöls lassen sich die Modellbahnbestandteile mühelos reinigen und entstauben. Das Öl selbst verdampft rückstandslos und hinterlässt keine Beläge auf den Kunststoff- oder Metalloberflächen.

Selbstverständlich sind das Dampf- und das Reinigungsöl einer gründlichen Materialverträglichkeitsprüfung unterzogen worden. Hierzu wurde eine unabhängige gutachterliche Untersuchung durchgeführt, in der Lokomotiven, Schienenelemente und weitere Modellbahnbestandteile der führenden Hersteller geprüft wurden. Gehäuse und Anbauteile der Lokomotiven der Firmen Märklin, Roco, Fleischmann, Brava und Bachmann sind in die Testung einbezogen worden. Vor der Analyse wurde die chemische Zusammensetzung sämtlicher Kunststoffe und kunststoffartiger Verbindungen bestimmt. Insgesamt sind fünf verschiedene Kunststoffe, zwei Lacktypen und ein Kautschuk identifiziert worden. Dieses Kunststoffspektrum scheint repräsentativ für den Modellbahnbereich zu sein, da die identifizierten Kunststoffe mit annähernd gleicher Häufigkeit bei allen führenden Herstellern eingesetzt werden. Nach einer einwöchigen Behandlung wurden die in Dampf- und Reinigungsöl eingelegten Teile mikroskopisch und chemisch untersucht. Bei keinem der Kunststoffteile konnte eine Veränderung in Form von Quellungs- oder Lösungsvorgängen beobachtet werden. Auch aufgetragene Lacke und Verzierungen werden von dem Dampf- und Reinigungsöl bei sachgemäßem Gebrauch nicht angegriffen. Lediglich bei sehr einfach strukturierten Lacken kann es bei intensiver Behandlung zu leichten Abfärbungen kommen. Auch bei Kautschuken, die zum Beispiel als elastische Schienenbette eingesetzt werden, besteht die Gefahr, dass ein Teil der zugesetzten Weichmacher herausgelöst werden. Dieses Lösungsverhalten zeigt sich nicht nur bei unserem Dampf- und Reinigungsöl, sondern ist eine typische Eigenschaft aller im Vergleich getesteten Referenzprodukte.

Das inerte Verhalten des Dampf- und des Reinigungsöles ist auf die exakte, für den Modellbahnbereich abgestimmte Zusammensetzung beider Produkte zurückzuführen. Ein Zumischen alkoholischer Verbindungen ist zu vermeiden, da Lacke und Kunststoffbestandteile von solchen Gemischen unweigerlich aufgelöst werden! Desweiteren sei darauf verwiesen, dass beide Produkte Fette und Öle lösen können. Nach einem Kontakt der Öle mit geschmierten, mechanisch beweglichen Komponenten der Modelleisenbahnen sollte eine Rückfettung oder Nachölung vorgenommen werden. Auch bei aufgeklebten Etiketten und Beschilderungen ist durch vorsichtiges Betupfen zu prüfen, inwieweit sie bei Gebrauch des Reinigungsöles beständig sind. Toxilogisch können beide Produkte als unbedenklich eingestuft werden.

Eine ausführliche Darstellung aller Testergebnisse befinden sich in der gutachterlichen Stellungnahme, die jedem Nutzer bei Anfrage auszugsweise zur Verfügung gestellt wird.